



# Podiums- diskussion zur EU-Lieferketten- richtlinie

Mit:

**Prof. Dr. Reingard Zimmer**

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

**Dr. Jürgen Ratzinger**

IHK Frankfurt am Main

**Christian Weis**

IG Metall

**Anne Sträßer**

Romero Initiative (CIR)

+

Einführungsvortrag von Arbeitsrechtsexpertin

**Prof. Dr. Reingard Zimmer**

**Freitag, 17. Oktober 2025**

**18:00 Uhr**

Gewerkschaftshaus, Wilhelm-  
Leuschner-Str. 69-77,  
60329 Frankfurt am Main  
Willy-Richter-Saal



Schutz für ausgebeutete Menschen, Klima und Umwelt oder unzumutbare Bürde für Unternehmen? Die EU-Lieferkettenrichtlinie spaltet. Im Frühjahr 2024 wurde sie beschlossen. Die Pflicht zur Umsetzung der Richtlinie ist für Unternehmen mittlerweile um ein Jahr auf 2028 verschoben worden. Außerdem wird die Richtlinie von der EU noch einmal überarbeitet. Sie soll abgeschwächt werden und für weniger Unternehmen gelten.

Gut so, sagen Unternehmensverbände. Lieferketten ließen sich ohnehin nur schwer kontrollieren und der bürokratische Aufwand sei zu hoch. Anders sehen das NGOs und Gewerkschaften. Sie befürchten, dass die neue Version der Lieferkettenrichtlinie ein zahnloser Tiger zu werden droht.

EU-Kommission und -Rat haben bereits ihre Positionen zur Überarbeitung der Richtlinie verabschiedet. Sobald sich das EU-Parlament auf seine Position geeinigt hat, folgt die letzte Abstimmungsphase zwischen diesen drei Gesetzgebern der EU, das so genannte Trilog-Verfahren.

Was sollte im neuem Gesetzentwurf enthalten sein und was nicht? Das wollen wir mit den Teilnehmenden diskutieren.

Veranstalter:

## Initiative Lieferkettengesetz Hessen

